



Wenn nicht einmal Restaurants geöffnet haben dürfen, scheidet das herkömmliche Konzept des Fastenessens leider aus. Aber auch hier gilt: „Es geht! Anders.“

- Zum Beispiel mit einem Lieferservice, natürlich nur, falls die Regelungen und die Gegebenheiten vor Ort es zulassen. Vielleicht über Messdiener als Fahrradkuriere? Bestellungen werden vorher online aufgegeben.
- Als komplett virtuelle Alternative lässt sich ein „Fastenkochbuch“ gestalten. Wer kann eins der bolivianischen Rezepte aus den Materialien 2021 zu Hause besonders lecker und schön abwandeln? Die individuellen Rezepte werden gesammelt und als Fastenkochbuch gegen Spende zum Download angeboten.
- Kochboxen sind derzeit überaus beliebt. Auch hier müssen natürlich die aktuellen Hygieneregungen beachtet werden. Das Prinzip: Wer sich rechtzeitig anmeldet, kann eine Kochbox samt Rezept fürs Fastenessen am fünften Fastensonntag bestellen. Die Zutaten werden fair beschafft, zentral verpackt und ausgeliefert oder abgeholt. Dann darf genossen werden – anschließend treffen sich alle im Zoom oder tauschen online Fotos aus.
- Weitere Ideen - auch für andere Aktionen - finden Sie unter [Mitmachen | MISEREOR Fastenaktion](#)